

Sie möchten mitmachen?

Melden Sie sich unverbindlich über unser Kontaktformular an, senden Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns einfach an. Wenn Sie mögen, kann unsere gemeinsame Reise dann auch schon gleich beginnen.

Schritte auf dem Weg zur Mentorschaft

- unverbindliches Erstgespräch zum Kennenlernen
- persönliches Interview bei Ihnen Zuhause, um Ihre Interessen und Erwartungen aufzunehmen
- Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses, das Sie mit unserem Schreiben kostenlos beim zuständigen Bezirksamt beantragen können
- Einführungsworkshop zur Vorbereitung auf die Rolle als Mentor:in

© ThisisJulia Photography



© ThisisJulia Photography



BürgerStiftung Hamburg

Die BürgerStiftung Hamburg wurde 1999 als Gemeinschaftsstiftung von Hamburger:innen für ihre Stadt gegründet. Sie lebt von der Idee des bürgerschaftlichen Engagements, will zur Mitwirkung an gesellschaftlichen Aufgaben anstiften – durch finanzielle Zuwendungen und ehrenamtliches Engagement. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit stehen sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Mit ihren Themenfonds werden Familien in schwierigen Situationen, der generationenübergreifende Dialog, Umweltprojekte und Migranten-Selbstorganisationen gefördert. Die BürgerStiftung Hamburg bietet ein Dach für Treuhandstiftungen und Zustiftungen und wirbt für ihre Arbeit Spenden ein.

Mentoringprojekt Yoldaş

Das Mentoringprojekt „Yoldaş“ ist ein Projekt der BürgerStiftung Hamburg und wurde 2008 gegründet. Seither haben wir zahlreiche Mentor:innen und Mentees zusammengebracht – aus vielen Verbindungen sind langjährige enge Freundschaften entstanden. Das Projekt wird weitestgehend durch Spenden finanziert.

BürgerStiftung Hamburg

Schopenstehl 31, 20095 Hamburg
Telefon (040) 87 88 969-60, Fax (040) 87 88 969-61
info@buergerstiftung-hamburg.de
www.buergerstiftung-hamburg.de/yoldas

Yoldaş-Projektteam

yoldas@buergerstiftung-hamburg.de
Mobil: +49 176 579 493 78
Facebook: @mentorprojektyoldas

Spendenkonto

BürgerStiftung Hamburg
Hamburger Sparkasse, BIC HASPDEHHXXX
IBAN DE93 2005 0550 1011 1213 14

© Michael Taterka

Yoldaş*

*Weggefährt:in werden,
Kinder stärken!



BürgerStiftung
Hamburg



Gemeinsam lesen,
auf den Spielplatz
gehen oder ein
Museum besuchen
- Mentor:in und
Mentee entscheiden
selbst, was sie
unternehmen
möchten

Neue Welten entdecken

„Yoldaş“ ist türkisch und bedeutet Weggefähr:in. In unserem Projekt bringen wir Hamburger Kinder (Mentees) aus türkischsprachigen Familien mit ehrenamtlichen Erwachsenen (Mentor:innen) zusammen. Gemeinsam erkunden sie die Stadt, tauschen sich aus, lesen und spielen zusammen. Mentor:innen begleiten ihre Mentees mindestens ein Jahr lang. Sie unterstützen sie im Alltag und eröffnen ihnen so neue Perspektiven. Das Mentoringprojekt „Yoldaş“ verbessert die Chancengleichheit von Kindern und fördert den interkulturellen Dialog.

Yoldaş

- setzt an den Stärken der Mentees an und fördert deren Persönlichkeitsentwicklung
- gibt spielerisch zukunftsweisende Bildungsimpulse
- unterstützt durch vielfältige Unternehmungen die Verwurzelung in der Heimatstadt Hamburg
- ermöglicht Einblicke in die Lebensweisen von türkischsprachigen Familien in Hamburg
- trägt zu interkultureller Begegnung und gegenseitigem Verständnis unterschiedlicher Lebenswelten bei
- bietet eine sinnstiftende, verantwortungsvolle Aufgabe als Weggefähr:in für ein Kind

Stimmen aus dem Projekt



Ein Mentoring bei „Yoldaş“ ist wie eine Reise: Es ist schön, dass sich mein Horizont genauso erweitert, wie der meines Mentees. Und ich freue mich, dass mich die Familie meines Mentees freundlich aufgenommen hat. So habe ich einen Bezug zu einer Kultur gewonnen, die mir sonst fremd geblieben wäre. Jedes Treffen bringt neue Überraschungen und Erkenntnisse – und natürlich jede Menge Spaß.

Anne, Mentorin

Früher dachte ich, Hamburg ist klein und hässlich und nun finde ich Hamburg ganz schön und so groß. Ich kenne den Michel und war da auch schon drauf. Ich kenne die Elbphilharmonie und war da schon drauf. Den Elbstrand mag ich und Pflanzen und Blumen im Sommer ist gut. Dort haben wir ein Picknick gemacht. Wir sind viel Fahrrad gefahren und im alten Elbtunnel ist es kalt. Das ist im Sommer gut. Den Fernsehturm kenne ich jetzt auch.

Musa, Mentee

Ein Jahr lang war Ela meine Mentee. Wir haben Kekse gebacken, waren segeln auf der Ostsee, beim Ramadan-Pavillon in St. Georg, in der Bücherei. Mein Highlight war, als Ela auf einem Kinderbauernhof ihre Angst vor Ziegen überwunden hat. Und als sie mich bei Fragen zu einer Hausarbeit anrief und ich gemerkt habe, dass sie mich „als Ressource nutzt“.

Svenja, Mentorin

Ich finde es toll, eine erwachsene und große Freundin zu haben, die mit mir Quatsch und viele tolle Sachen macht. Ich finde es toll, mit Laura Zeit zu verbringen.

Leyya, Mentee

Was wir versprechen

- eine sorgfältige Auswahl und möglichst passgenaue Verknüpfung von Mentor:innen und Mentees
- einen Einführungsworkshop, der auf die Rolle als Weggefähr:in vorbereitet
- kontinuierliche Begleitung der Mentor:in-Mentee-Tandems durch eine feste Ansprechperson
- Austauschtreffen und Workshops zu Themen rund um die Mentorschaft und die deutsch-türkische Kultur
- Organisation von regelmäßigen gemeinsamen Aktionen und Ausflügen für die Tandems
- Unterstützung durch ein qualifiziertes interkulturell zusammengesetztes Projektteam

